

# Spannende Stadtmeisterschaften

Vor dem zweiten Durchgang haben noch fünf Mannschaften gute Chancen auf den Titel

-do- **LENGERICH.** Spannung wie selten zuvor ist bei den Stadtmeisterschaften im Schießen angesagt.

Vor dem zweiten Durchgang liegen noch mindestens fünf Vereine aussichtsreich im Rennen. Der wird am Sonntag, 9. September, vom Schützenverein Antrup in den Anlagen der Kronenburg ausgetragen. Beim Liegend-Schießen fällt die Entscheidung, wer Nachfolger des Schützenvereins Wechte

wird. Möglicherweise gibt es sogar eine Titelverteidigung.

Mit Wechte und Aldrup liegen nach dem ersten Durchgang, dem Stehend-Schießen, die beiden Favoriten mit jeweils 186 Ringen gleichauf. Einen Ring dahinter befindet sich Antrup in Lauerstellung. Intrup-Niederlengerich mit 184 und Hohne-Ost mit 183 Ringen haben ebenfalls noch Chancen.

Gerade beim Liegend-

Schießen wird oft das Feld noch kräftig durcheinander gewirbelt. So haben es in der Vergangenheit Mannschaften geschafft, einen Rückstand von zehn Ringen noch aufzuholen.

Auch die Einzelmeisterschaft verspricht Spannung. Derzeit führt Jörg Rehner aus Hohne-Niedermark mit 49 Ringen. Dahinter folgen neun Schützen mit einem oder zwei Ringen Rückstand. Darunter auch Titelverteidi-

ger und Seriensieger Holger Mairose aus Wechte.

Die Startfolge für den zweiten Durchgang: 9.30 Uhr Antrup, 10 Uhr Aldrup, 10.30 Uhr Vortlage-Niederlengerich, 11 Uhr Hohne-Ost, 11.30 Uhr Schollbruch, 13 Uhr Exerheide-Meesenburg, 13.30 Uhr Bürgerschützen, 14 Uhr Wechte, 14.30 Uhr Settel, 15 Uhr Hohne-Niedermark, 15.30 Uhr Intrup-Niederlengerich, 16 Uhr Ringel.

Die Siegerehrung wird in diesem Jahr nicht unmittelbar nach dem zweiten Durchgang durchgeführt. Sie wird im Rahmen des Kaiserballs am Samstag, 15. September, in den Anlagen des Waldgasthofes Hilgemann in Ringel vorgenommen.

Der Schützenverein Antrup würde sich nichtsdestotrotz über viele Besucher am Sonntag beim zweiten Durchgang der Stadtmeisterschaften freuen.